



Remseck am Neckar
Große Kreisstadt

Sitzungsvorlage Nr.

062/2017

☒ öffentlich (ö)

☐ nichtöffentlich (nö)

Az.: 200.61

DikZ.: bz/tak Datum: 28.04.2017

Vorgang: ABFS 01/2017

zur Behandlung im

Gremium	Sitzung am	Information	Vorberatung	Beschlussfassung	Bemerkung
Ausschuss für Umwelt und Technik					
Verwaltungsausschuss	18.5.2017	X			
Betriebsausschuss					
Ausschuss für Bildung, Familie und Soziales					
Gemeinderat	23.5.2017	X			

Beratungsgegenstand:

Schulbestandsplan 2016/2017

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme

☐ Gesetzliche/vertragliche Aufgabe

Finanzielle Auswirkungen:

☐ ja ☐ nein

HHSt:

	Ausgaben neu	im Haushaltsplan eingestellte Mittel	Abweichung (über-/außer- planmäßige Ausgaben +; Minderausgaben -)	Einnahmen
Gesamtbeträge d. Maßnahme	€	€	+	€
davon im lfd. Haushaltsjahr	€	€	+	€

Jährliche laufende Belastung (Folgekosten):

€

(einschl. kalkulatorischer Kosten abzgl. Folgeerträge und -einsparungen)

Zur Finanzierung von über-/außerplanmäßigen Ausgaben siehe Beschlussvorschlag oben!

Karl-Heinz Balzer
Erster Bürgermeister

Sachdarstellung / Begründung:

Der als **Anlage** beigefügte Schulbestandsplan 2016/2017 wurde am 23. März 2017 dem Ausschuss für Bildung Familie und Soziales im Entwurf vorgestellt. Zwischenzeitlich wurde der Plan mit den vorläufigen Schulanmeldezahlen für das kommende Schuljahr 2017/2018 ergänzt und der Schulleiterkonferenz am 26.04.2017 vorgestellt.

Die Anmeldezahlen für die Grundschulen bestätigen das Ergebnis der bisherigen Planungen und die Erkenntnisse aus dem Masterplan Grundschulentwicklung. Die im **Anhang** angefügte Aufstellung zum Schulbestandsplan zeigt, dass die Zahl der Schulanfänger in der Regel niedriger liegt, als die Zahl des entsprechenden Jahrgangs im Einwohnerregister darstellt.

Für die Grundschule Pattonville waren für den ersten Klassenjahrgang im kommenden Schuljahr 5 Eingangsklassen prognostiziert, tatsächlich werden es jetzt 4 Klassen sein. Trotzdem muss die weitere Entwicklung in Pattonville aufmerksam betrachtet werden. Die mögliche Entwicklung und die schulgerechte Bewältigung des prognostizierten „Schülerbergs“ wird bei den Planungen für die vorgesehene Sanierung und Erweiterung der Grundschule Pattonville berücksichtigt. Hierzu wird die Verwaltung in einer der kommenden Sitzungen konkreter berichteten.

Die Entwicklung der Realschule und des Lise-Meitner-Gymnasiums bewegt sich im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten.

Bekanntlich war die Prognose für die doch junge Schulart „Gemeinschaftsschule“ schwierig. Nachdem nun die Anmeldungen für die Schuljahre 2016/2017 und 2017/2018 jeweils zwei Klassen ergeben, kann für die künftigen Planungen mit einer Zweizügigkeit gerechnet werden. Dies ergibt Planungssicherheit für die anstehende notwendige Sanierung des Schulgebäudes, deren Planung nun dank des in diesem Sommer zu erstellenden Erweiterungsbaus eingeleitet werden kann. Auch hierzu wird die Verwaltung in einer der nächsten Sitzungen Näheres Berichten können.

Die Verwaltung bittet um Kenntnisnahme.